

# Literatur im Schloß

Anton G. Leitner

## „Schnablwax“ - Bairisches Verskabarett



Mit musikalischer Begleitung  
von Thomas Gruber (Ziach)  
und  
Sabine Gruber-Heberlein (Harfe)

Anton G. Leitner dichtete über drei Jahrzehnte lang ausschließlich auf Hochdeutsch. Seit 2013 schreibt er auch so, wie ihm der Schnabel gewachsen ist, nämlich auf Bairisch. »Schnablwax« ist sein erstes großes Mundartprojekt. Die Gedichtgeschichten von Anton G. Leitner reichen ins Kabarettistische und erzählen vom ganz alltäglichen Wahnsinn im weiß-blauen Freistaat. Sie knüpfen an das »Kraftbairisch« des Poesie-Urgesteins Georg Queri (1879–1919) an, der im Starnberger Fünf-Seen-Land zu Hause war. Nicht nur ihre gemeinsame Heimat verbindet diese zwei Dichter. Beide nehmen kein Blatt vor den Mund und auch Leitners Verse entspringen dem prallen Leben: Ob handfeste Erotik, hinterfotzige Politik oder Schickeriagesellschaft – alles wird entblättert, die geschönten Fassaden bröckeln. Es ist zum Lachen und zum Weinen.

„Leitner verwendet nicht bloß Dialektwörter wie viele andere, sondern nimmt in seine Mundartgedichte auch den spezifischen Sprech- und Denk-Duktus mit hinein, den wir im Bairischen haben.“

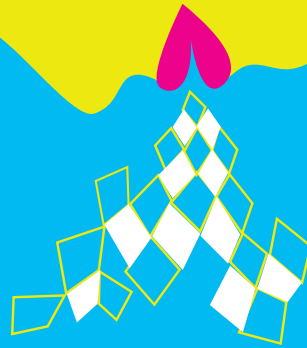
Alexander Altmann, Literaturkritiker

**Mi. 10.08.2016 20 Uhr Schloßmuseum Murnau**

**Eintritt: 12 / erm. 10 Euro freie Platzwahl**

**VVK: Schloßmuseum Murnau, Buchhandlung Gattner**

**Veranstalter: Schloßmuseum Murnau & Kulturverein Murnau e.V.**



## Wo d' Liab hifoid

Oamoi in Himme auffegschaugd  
Und mia a scheene Woiggn oglachd.  
Dabei glei am Bodn a Naggdschneggn  
Dadreedn. Seiddem babbd mei Soin,  
Und i schaug nua no auf d' Schdrass.

